

Wirtschaftsplan 2020

Grundstücksmanagement der Stadt
Dülmen

Wirtschaftsplan

des

eigenbetriebsähnlichen Betriebes

Grundstücksmanagement der Stadt Dülmen

für das Wirtschaftsjahr

vom

1. Januar bis 31. Dezember 2020

Inhaltsverzeichnis

1. Festsetzungen zum Wirtschaftsplan
2. Erfolgsplan
3. Erläuterungen zum Erfolgsplan
4. Vermögensplan
5. Erläuterungen zum Vermögensplan

nachrichtlich:

Der Stellenplan entfällt, da keine Mitarbeiter dem Sondervermögen zugeordnet werden

Festsetzungen zum Wirtschaftsplan Grundstücksmanagement der Stadt Dülmen

für das Wirtschaftsjahr vom 01.01. bis 31.12.2020

Aufgrund des § 107 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der zurzeit geltenden Fassung und der §§ 14 ff. der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der zurzeit geltenden Fassung hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Dülmen amfolgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

§ 1

Im Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 werden

im Erfolgsplan

Erträge von	€	1.594.644
Aufwendungen von	€	1.062.165
und ein Jahresüberschuss von	€	532.479

festgesetzt.

Im Finanzplan werden

die Einzahlungen von	€	4.094.644
und die Auszahlungen von	€	4.062.147
und die Veränderung der betrieblichen Liquidität von	€	32.497

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögensplan erforderlich ist, wird auf

€ 2.500.000

festgesetzt.

§ 3

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf

€ 5.500.000

festgesetzt.

3. Erläuterungen zum Erfolgsplan

1. Umsatzerlöse

Die geplanten Umsatzerlöse ergeben sich durch die Schätzung der Verkäufe.

2. Veränderung des Bestandes an Grundstücken

Die Veränderungen im Vorratsvermögen errechnen sich aus den geplanten Verkäufen wie oben angegeben und den noch zu tätigen Ausgaben im Vorratsbereich.

4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen

Hier werden die Aufwendungen dargestellt, die sich aus dem Ankauf, der Erschließung und dem Verkauf der Grundstücke ergeben, soweit nicht über Pos. 2 erfasst.

5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Hier sind die Umlagen für Personal und Verwaltung, Prüfungskosten und andere Aufwendungen abgebildet.

7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Für die Darlehen, die zur Finanzierung des Vorratsvermögen aufgenommen wurden, ergeben sich die dargestellten Zinsverpflichtungen.

9. Steuern

Unter der Position Steuern sind die Aufwendungen für die Grundsteuern der Vorratsgrundstücke aufgeführt.

4. Finanzplan	Plan				
	2020	2021	2022	2023	2024
	€	€	€	€	€
Benötigte Mittel					
Darlehensstilgungen laufende	538.320	624.170	487.230	492.280	497.469
Darlehensumschuldung	0	0	0	0	0
Zukäufe Grundstücke Vorrat (Verkauf nach Planperiode)	4.312.380	0	0	0	0
Erschließungskosten lfd und aus Rückstellung	260.763	157.146	27.146	5.000	5.000
Sonstige Kosten	103.000	86.000	86.000	86.000	86.000
Finanzierungsergebnis (Zinsertrag/Zinsaufwand)	156.546	174.165	160.977	154.002	144.389
	<u>5.371.009</u>	<u>1.041.481</u>	<u>761.353</u>	<u>737.282</u>	<u>732.858</u>
Verfügbare Mittel					
Kontokorrent * 1	1.183.489	507.431	-4.275.597	-3.255.088	-779.383
Darlehensaufnahmen	3.000.000	0	0	0	0
Darlehensumschuldung	0	0	0	0	0
Umsatzerlöse	1.025.970	519.050	5.021.950	3.977.370	1.497.241
Sonstige Einnahmen	161.550	15.000	15.000	15.000	15.000
	<u>5.371.009</u>	<u>1.041.481</u>	<u>761.353</u>	<u>737.282</u>	<u>732.858</u>
	-5.178.635	-5.146.138	-5.653.569	-1.377.972	1.877.116
	32.497	-507.431	4.275.597	3.255.088	779.383
	-5.146.138	-5.653.569	-1.377.972	1.877.116	2.656.499

* 1: + = Kreditaufnahme; - = Kreditabbau oder Guthaben)

5. Erläuterungen zum Finanzplan

Da der Betrieb über kein Anlagevermögen verfügt, werden hier nur die Auswirkungen aus der Kreditwirtschaft aus Verträgen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr dargestellt.

Benötigte Mittel

Darlehenstilgungen:

Als Darlehenstilgungen werden hier sowohl laufende vereinbarte Tilgungen als auch aus dem Auslauf von Zinskonditionen anstehende Darlehensneuabschlüsse dargestellt.

Verfügbare Mittel

Darlehensaufnahmen:

Zur Finanzierung der ausgelaufenen Darlehen und ggf. Neuerwerbe sind Darlehensaufnahmen geplant.

Die Verwendung der aus der laufenden Geschäftstätigkeit zu erwartenden Liquiditätsüberschüsse sind im Kontokorrent einbezogen.